

# Literatur

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern**

Band (Jahr): **35 (1914)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Literatur.

**Hundert pflanzenphysiologische Versuche.** Für die Schule zusammengestellt von **H. Kühner**, Mittelschullehrer in Reutlingen. Im Selbstverlag des Verfassers, 1913.

An Anleitungen zu pflanzenphysiologischen Versuchen ist kein Mangel. Das letzte Jahrzehnt hat uns auf diesem Gebiet eine wahre Hochflut gebracht. Vom Standpunkt der Volks- und Mittelschule aus betrachtet, kränken aber weitaus die meisten an einer starken Überfülle des Stoffes, abgesehen davon, dass die Versuchsanordnungen vielfach zu wenig übersichtlich und einfach sind.

Manche Verfasser bringen beinahe wahllos Berge von Material, oft sogar Dinge, die wissenschaftlich noch gar nicht einwandfrei zur Darstellung gelangt sind.

Alle diese Fehler vermeidet unser Verfasser. Das Büchlein bringt auf 34 Seiten 100 Versuche, die tatsächlich mit den einfachsten Hilfsmitteln durchführbar sind und zur Belebung des naturgeschichtlichen Unterrichtes wesentlich beitragen können. Jedem Lehrer der obern Primarschulstufe und der Sekundarschule wird das anspruchslose vorzügliche Büchlein treffliche Dienste leisten.

H. S.

---

## Neue Anschaffungen.

„Manus“, Zeitschrift für Vorgeschichte, Jahrgang 1913.

Zeitschrift für den deutschen Unterricht, 9. Ergänzungsheft.

Modelle vom Schlagbrett und Schlagbalken, Massstab 1:5.

Vergangenheit und Gegenwart, 1. Ergänzungsheft.

Käferkopf-Modell. — Blinddarm-Modell. — Backenzahn-Modell.

Schmeil: Botanische Tafeln: Bakterien. — Zoologische Tafeln: Nilferd.

Wachsmuth: Bilder aus dem Wirtschafts- und Verkehrsleben der Neuzeit: 1. In einem Petroleumgebiet. 2. Der Panamakanal. 3. Drahtseilbahn in Deutsch-Ostafrika. 4. Hamburger Elbtunnel, mit Erläuterungen.

Zahn: Der Apotheker von Klein-Weltwil.

Huggenberger: Dorfgenossen.

Lienert: Bergdorfgeschichten.

Stegemann: Die Krafft von Illzach.

Gfeller J.: Geschichten aus dem Emmenthal.

Farbige Künstler-Steinzeichnungen:

Schacht: Sommer (Gänseliesel). — Stiller Weiher. — Sonnenaufgang in der Heide. — Grossmütterchens Rosengarten. — Blühende Apfelbäume. — Sonniger Mai. — Frühling im Städtchen. — Ruhender Hirtenknabe. — Blühende Heide. — Auf dem Acker. — Auf der Weide. — Herbst (Birken). — Winter (verschneites Dorf).